

Pressemitteilung

fragFINN startet neues Projekt zur Förderung der Medien- und Nachrichtenkompetenz von Kindern

Berlin, 25.09.2018. Der fragFINN e.V. erweitert sein Repertoire mit einem Projekt zur Förderung der Medien- und Nachrichtenkompetenz von Kindern. Dafür entsteht gemeinsam mit den fragFINN-Kinderreporter*innen eine themenspezifische Videoreihe. Gefördert wird das Projekt von der Staatsministerin für Kultur und Medien, Prof. Monika Grütters.

Wer bestimmt über die Nachrichten? Wie entsteht ein Buch? Was sind Influencer? Innerhalb der Videoreihe werden die fragFINN-Kinderreporter*innen über Personen, Institutionen und Veranstaltungen aus dem Kultur- und Bildungsbereich sowie Unternehmen aus der Medienbranche berichten. In diesem Zuge entstehen abwechslungsreiche und kindaffine Videobeiträge, die durch eine peer-to-peer Ansprache Heranwachsende bereits früh an gesellschaftlich relevante Themen herantführen. Die Kinderreporter*innen werden dazu in ihren journalistischen Fähigkeiten geschult, um die Kriterien des Qualitätsjournalismus zu erlernen und selbst anzuwenden.

„Kinder an gesellschaftlichen Prozessen teilhaben zu lassen und sie befähigen, sich die Welt zu erschließen und zu verstehen, ist uns als Kindersuchmaschine eine Herzensangelegenheit. Mit der Videoreihe zur Förderung der Medien- und Nachrichtenkompetenz von Kindern kommen wir dem ein Stück näher. Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit den FINNreporter*innen hinter die Kulissen zu schauen, zu beobachten und zu hinterfragen. Damit möchten wir zu einer frühen demokratischen Meinungsbildung beitragen und Kinder dabei unterstützen, kritisch und verantwortungsbewusst als Rezipienten wie auch Produzenten mit Medien umzugehen“, betont Anke Meinders, Geschäftsführerin des fragFINN e.V.

Die Staatsministerin für Kultur und Medien, Prof. Monika Grütters, unterstützt das Projekt über einen Zeitraum von zwei Jahren mit einer Fördersumme bis zu 240.000 Euro.



fragFINN-Kinderreporter*innen © J. Morgenroth

Über den fragFINN e.V.

fragFINN betreibt die Entwicklung und Pflege einer Whitelist an kindgerechten Internetangeboten und bietet mit der Kindersuchmaschine fragFINN.de, die ausschließlich diese geprüften Angebote findet, eine sichere Startrampe ins Internet für Kinder von 6 bis 12 Jahren. Damit engagiert sich der Verein für einen positiven Jugendmedienschutz sowie die Stärkung der Medienkompetenz von Kindern. Zielsetzung ist es, das Vertrauen von Kindern, Eltern und Pädagogen in das Medium Internet zu stärken. Der Verein wird von namhaften Unternehmen und Verbänden der Telekommunikations-, Internet- und Medienbranche finanziert und getragen. fragFINN startete 2007 und ist Teil der Initiative „Ein Netz für Kinder“ der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.

Pressekontakt

fragFINN e.V., Carolin Maier, Beuthstraße 6, 10117 Berlin; Tel.: 030 24 04 84 - 52, maier@fragfinn.de, Facebook: www.facebook.de/fragFINN, Twitter: [@fragFINN_de](https://twitter.com/fragFINN_de)